

1. **Ännchen von Tharau** ist's, die mir gefällt, sie ist mein Leben, mein Gut und mein Geld. Ännchen von Tharau hat wieder ihr Herz auf mich gerichtet in Lieb und in Schmerz.

® Ännchen von Tharau, mein Reichtum, mein Gut, du meine Seele, mein Fleisch und mein Blut.

2. Käm alles Wetter gleich auf uns zu schlahn, wir sind gesinnt beieinander zu stahn. Krankheit, Verfolgung, Betrübnis und Pein soll unsrer Liebe Verknotigung sein. ®

3. Recht als ein Palmenbaum über sich steigt, hat ihn erst Regen und Sturmwind gebeut: so wird die Lieb in uns mächtig und gross nach manchem Leiden und traurigem Los.

4. Würdest du gleich einmal von mir getrennt, lebtest da, wo man die Sonne kaum kennt: ich will dir folgen durch Wälder, durch Meer, Eisen und Kerker und feindliches Heer. Ännchen von Tharau, mein Licht, meine Sonn! Mein Leben schliesst sich um deines herum.